

Zu dieser Veranstaltung

Das Institut für Geotechnik (IfG) der Universität Siegen und das Institut für Geotechnik der TU Wien, Forschungsbereich Grundbau, Boden- und Felsmechanik veranstalten gemeinsam das Symposium "Baugrundverbesserung in der Geotechnik".

Das Symposium hat das Ziel, die bisherigen Erkenntnisse fortzuschreiben, den Teilnehmern neue sowie bewährte Verfahren, Konstruktionen und Baustoffe zur Baugrundverbesserung vorzustellen.

In den Eröffnungsvorträgen wird in State of the Art Reports über die Methoden zur Baugrundverbesserung in der Geotechnik referiert. Hier sollen Entwicklungen, Konzepte und durchgeführte Maßnahmen vorgestellt werden.

Zusätzlich wird in einem separaten Vortrag zu den rechtlichen Aspekten im Zusammenhang mit der Baugrundverbesserung eingegangen.

Weiter werden ausgewählte Schwerpunktthemen behandelt:

- **Dynamische Baugrundverbesserung**
- **Neue Bauverfahren**
- **Neubau- und Sanierungsmaßnahmen**
- **Rechtliche Grundlagen**
- **Baustoffe - Geokunststoffe**

Die Veranstaltung wird von einer insitu - Vorführung der Geräte zur Bodenverbesserung begleitet.

Anmeldung:

Schriftlich mit beiliegendem Formular oder per E-mail.

*Das Seminar ist bei der **Ingenieurkammer-Bau NRW** als Fortbildungsveranstaltung angemeldet. Eine Anerkennung durch andere Ingenieurkammern ist möglich.*

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie die Bestätigung, die Rechnung über die Teilnahmegebühr sowie eine Anreiseskizze zum Seminarort.

Teilnahmegebühr: Euro 180,--

Das Mittagessen, die Abendveranstaltung und Pausengetränke sowie die Kurzfassungen der Beiträge sind in der Gebühr enthalten.

Falls die Veranstaltung aus unvorhergesehenen Gründen kurzfristig abgesagt werden muss, erfolgt eine sofortige Benachrichtigung und Erstattung der Teilnehmergebühren. Bei Rücktritt bis zum 03.09.2010 wird die Teilnahmegebühr abzüglich Euro 50,-- Bearbeitungspauschale erstattet. Danach wird die Teilnahmegebühr in voller Höhe berechnet. Die Teilnehmergebühr ist mehrwertsteuerfrei.

Weitere Informationen:

Universität Siegen - FB 10
Paul-Bonatz-Straße 9-11, 57076 Siegen
Tel.: 0271/740-2176 Fax: 0271/740-2572
email: geo@fb10.uni-siegen.de
Internet: <http://www.geo.uni-siegen.de>



Symposium:

Baugrundverbesserung in der Geotechnik

Veranstalter: Institut für Geotechnik, Siegen
Univ.-Prof. Dr.-Ing. R. A. Herrmann
Institut für Geotechnik,
Forschungsbereich Grundbau,
Boden- und Felsmechanik, TU Wien
Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. D. Adam

Termin: 14. und 15. September 2010

Ort: Universität Siegen
Gebäude Paul-Bonatz-Straße
Aula, Raum C 101

Teilnehmer: Führungskräfte und Mitarbeiter aus
Ingenieurbüros, Wirtschaft, Behörden
und Forschungseinrichtungen

Programm

Dienstag, 14.09.2010

09.30 Begrüßung der Teilnehmer

09.50 Eröffnungsvorträge State of the Art zu Methoden der Baugrundverbesserung in der Geotechnik
Prof. Dipl.-Ing. Dr. techn. D. Adam
Prof. Dr.-Ing. R. A. Herrmann

Dynamische Baugrundverbesserungsverfahren

10.50 Dynamische Baugrundverbesserung durch Einsatz schwerer Polygonwalzen
Dipl.-Ing. Kloubert, Prof. Dr.-Ing. Thiele

11.10 Dynamische Intensivverdichtung für die Kreuzung eines aktiven Erdfallgebietes im Zuge der Bundesautobahn BAB A 71
Dipl.-Ing. Johannes F. Kirstein, Dipl.-Ing. Margret Krings, Dipl.-Ing. Andrea Prangen, Dipl.-Ing. Peter Siemund

11.30 Der Impulsverdichter zur mitteltiefen Verdichtung und Verbesserung von Böden
Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. C. Adam, Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. D. Adam, Dipl.-Ing. F.-J. Falkner, Dipl.-Ing. I. Paulmichl, J. Fürpaß

11.50 Integrierte Verdichtungskontrollen bei dynamischen Verdichtungsverfahren
Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. D. Adam, Dipl.-Ing. I. Paulmichl, Dipl.-Ing. Dr.techn. F. Kopf, Dipl.-Ing. P. Erdmann

12.10 Numerische Untersuchungen zu einer möglichen Bodenverbesserung infolge Rammarbeiten
Dipl.-Ing. Hamann, Dipl.-Ing. Henke, Prof. Dr.-Ing. Grabe

12.30 Gemeinsames Mittagessen

Neue Bauverfahren

13.30 Einsatz der Tiefenverdichtung zur Baugrundverbesserung
Dipl.-Ing. P. Fröse

Programm

13.50 CSM Cutter Soil-Mixing - weltweite Erfahrungen eines jungen Bodenmischverfahrens
Dipl.-Ing. F.-W. Gerresen, M. Schöpfl

14.10 Hybridgründung von DSV-Körpern und Mikropfählen
Hon. Prof. Dipl.-Ing. Dr. techn. Martak

14.30 Ein innovatives Hybridgründungskonzept beim Kraftwerk Malzenice in der Slowakei
Dipl.-Ing. I. Paulmichl, Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. D. Adam

14.50 Kaffeepause

15:00 Baugrundverbesserung Praxis - Insitu Vorführung - Transfer UNI - Baustelle

18.30 Transfer zur Universität

19.30 Abendveranstaltung im SuDWERK Siegen, Brauhaus J. F. Irlé Hauptstraße 18, 57074 Siegen

Mittwoch, 15.09.2010

09.00 Begrüßung der Teilnehmer

Neubau- und Sanierungsmaßnahmen

09.10 Traglasterhöhung von Fundamenten durch gezielte Bodenverbesserung
Dipl.-Ing. Pucker, Prof. Dr.-Ing. Grabe

09.30 Baugrundverbesserung und qualifizierte Baugrundverbesserung durch Zementstabilisierung
R. Dürrwang, F. Böhm

09.50 Reaktivierung eines historischen Stauhaltungsdamms auf sehr gering tragfähigem Untergrund
Dr.-Ing. O. Düser

Programm

10.10 Hafen Wien Freudenau - Erweiterung eines Hochwasserschutzdammes unter Verwendung des angefallenen und insitu vergüteten Dichtwandaushubs
Dipl.-Ing. Heymann, Dr.-Ing. Scholz, Dipl.-Ing. Böhle

10.30 Kaffeepause

Rechtliche Grundlagen

11.00 Rechtliche Aspekte im Zusammenhang mit der Baugrundverbesserung in der Geotechnik
Dr. B. Fuchs

Baustoffe - Geokunststoffe

11.30 Bau- und messtechnische Erfahrungen bei der Errichtung eines großen Rohstofflagers auf weichem Untergrund unter intensiver Nutzung von Geokunststoffelementen und -systemen
Prof. Dr.-Ing. habil. C. Moormann, Dr.-Ing. D. Alexiew, Dr.-Ing. A. Glockner, Dipl.-Ing. H. Jud

11.50 Planung und Bemessung von Baugrundverbesserungen auf der Basis EBGEO 2010
Dipl.-Ing. L. Vollmert, Dr.-Ing. S. Schwerdt

12.10 Baustraßen und Arbeitsebenen auf extrem weichen Untergründen - baubetriebliche Anforderungen und planerische Lösungen
A. Post, Dipl.-Ing. L. Vollmert

12.30 Untersuchungen zum rheologischen Verhalten von Bodenmischkörpern aus CSV, MIP u.a.
Dipl.-Ing. D. Rehband, Dipl.-Ing. G. Jahnert, Prof. Dr.-Ing. R. A. Herrmann

12.50 Schlussworte der Veranstalter

13.00 Gemeinsames Mittagessen

14.00 Veranstaltungsende